



BEDIENUNGS- UND
WARTUNGSANLEITUNG



Für Schäden, die aufgrund der Informationen in dieser Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. ARB Air Locker Differential und Air Locker sind eingetragene Handelsmarken der ARB Corporation Limited. Produktbezeichnungen anderer Hersteller dienen ausschließlich der Identifikation und können eingetragene Handelsmarken dieser Hersteller sein.



INHALT

Funktionsweise des Air Locker:

Warum ein Differential sperren? –	1
Geschichte des Air Locker	
Das ARB Air Locker Prinzip	2

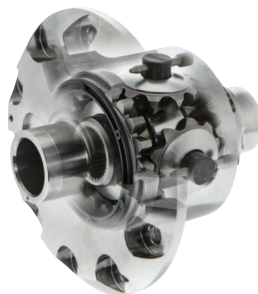
Bedienungsanleitung:

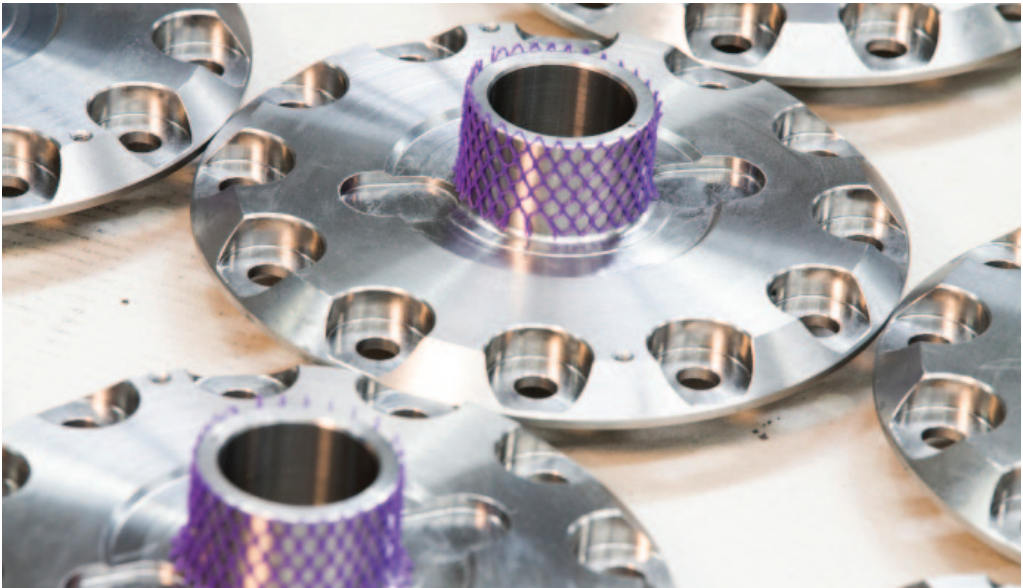
Grundsätzliche Verwendung des Air Locker	4
Verwendung im Straßenverkehr	5
Verwendung im Offroad-Einsatz	6
Sicherheitshinweise	8

ARB – Wartungshinweise – nicht nur für Air Locker Schmierstoffe:

Spezifikationen	11
Regelmäßige Wartungsintervalle	11
Wartung/Reparatur während des Einsatzes	12
Fehlerbehandlung	16
Original-Air Locker Zubehörteile	16

5-Jahresgarantie



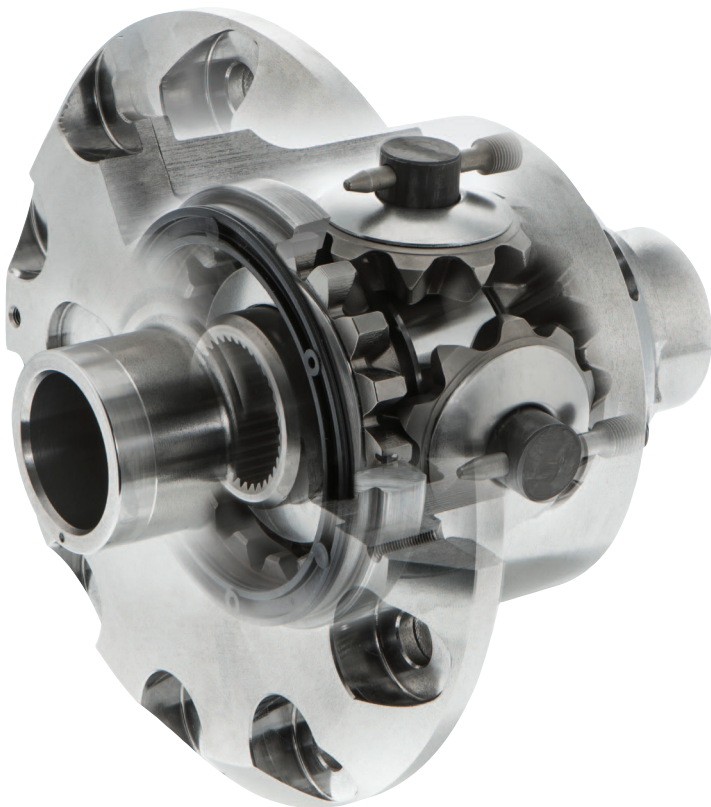


FUNKTIONSWEISE DES AIR LOCKER

Allrad-Fahren in rauem Gelände ist eines der aufregendsten Fahrabenteuer. Wie jedoch jeder Allradfahrer bestätigen wird, führen durchdrehende Räder und ein festgefahrenes Fahrzeug zu nichts anderem als Frust. Selbst mit dem richtigen Fahrzeug für extremes Terrain können Hindernisse nur bewältigt werden, wenn das Fahrzeug die Traktion bzw. Haftreibung behält.

Das Problem ist im Grunde einfach – ein oder mehrere Fahrzeugräder verlieren die Traktion bzw. Haftreibung und Ihr für den Straßenverkehr konzipiertes Differential lenkt die GESAMTE Fahrzeugantriebskraft genau auf diese durchdrehenden Räder. Fahrzeuge mit Sperrdifferential bieten Verbesserungen gegenüber Standard-Differentials. Sie werden jedoch feststellen, dass die zumeist durch Reibung bewirkte Sperrwirkung für rauhes Gelände häufig nicht ausreicht. Automatische Sperrdifferential haben ebenfalls wichtige Nachteile: sie verursachen laute Geräusche beim Entsperrern, beeinträchtigen die Fahreigenschaften im Straßenverkehr und führen zu starkem Abrieb Ihrer Reifen, was bis zum Kontrollverlust führen kann. Fahrzeuge mit elektronischer Traktionskontrolle (ETC) sind im extremen Geländeeinsatz wackelig und instabil. Sie können Ihr Bremssystem überhitzen und die Bremswirkung nachhaltig verschlechtern. Dies führt schließlich zu häufigeren und kostspieligen Wartungsarbeiten.

ARB stellt sich seit mehr als 35 Jahren den Herausforderungen beim Design von Lösungen für den Offroad-Einsatz. Der Air Locker ist eines der ARB-Erfolgsprodukte von Anfang an. Der Air Locker ist so konzipiert, dass er bei Bedarf 100% Traktionskontrolle ermöglicht und dennoch die Fahreigenschaften im Straßenverkehr nicht beeinträchtigt. Mit Hilfe eines 12V Luftkompressors steht dem ARB Air Locker im Differential selbst ein Mechanismus zum sperren und entsperren zur Verfügung. Dies gibt dem Fahrer die benötigte Traktion - auf Knopfdruck, komfortabel aus dem Fahrersitz heraus.



DAS ARB AIR LOCKER PRINZIP

In entsperrrtem Zustand funktioniert der ARB Air Locker wie ein gewöhnliches ‚offenes‘ Differential. Die Antriebskraft wird auf das Antriebsrad übertragen und führt zur Rotation des Differentialkorbs. Sie treibt die Achsen aber nicht direkt an. Kleine Kegelradgetriebe (Ausgleichskegelräder) drehen sich frei auf Querbolzen, welche im Gehäuse des Differentials fixiert sind. Die Achswellen sind über eine Kupplung mit den zwei großen Kegelradgetrieben verbunden (Achswellenkegelräder), welche durch das Differential in konstanter Verbindung mit dem Ausgleichskegelrad gehalten werden. Wenn sich eine Achse im Differential bewegt, drehen sich die Ausgleichskegelräder, welche wiederum die gegenüberliegende Achse dreht – allerdings in umgekehrter Rotationsrichtung. Dies wird als ‚Differential-Prinzip‘ bezeichnet. Bei normalem Fahrzeugeinsatz führt dies dazu, dass sich bei Lenkbewegungen das äußere Rad schneller bewegen kann als das innere – dies ist für den regelmäßigen Einsatz im Straßenverkehr unerlässlich. Dieses Prinzip funktioniert jedoch nur so lange beide Räder volle Traktion bzw. Haftreibung mit der Straße besitzen. Sobald ein Rad die Bodenhaftung verliert (z.B. ein Rad ist auf rutschigem Untergrund oder in der Luft) überträgt das Differential die gesamte Antriebskraft auf das Rad, das sich am leichtesten drehen lässt (idR das Rad auf rutschigem Untergrund oder in der Luft). Dadurch geht jede Antriebskraft verloren.

Dieses Prinzip lässt sich mit dem ARB Air Locker und seinem pneumatisch betriebenen Sperrsystem im Inneren des Differentials umgehen. Bei Aktivierung des Sperrmechanismus verhindert es, dass das Differential-Prinzip zwischen den Achsen wirkt. Indem beide Räder direkt mit Antriebswellen verbunden werden, behält das Fahrzeug zu jedem Zeitpunkt seine maximale Traktion.

BEDIENUNGSANLEITUNG

Grundsätzliche Verwendung des Air Locker

Der Sperrmechanismus beim ARB Air Locker Differential kann per Knopfdruck ein- und ausgeschaltet werden.

Wenn zusätzliche Traktion erforderlich wird, schalten Sie einfach Ihren Luftkompressor an, fahren in unebenes Terrain, nehmen Ihren Fuß vom Gaspedal und drücken den Air Locker Kippschalter – selbst wenn sich das Fahrzeug noch bewegt. Sobald Sie die zusätzliche Traktion nicht mehr benötigen, schalten Sie den Air Locker per Kippschalter wieder aus, das Differential wird entsperrt und Ihr Fahrzeug befindet sich wieder im normalen Betrieb.



Obwohl die Bedienung per Kippschalter keine besonderen Kenntnisse erfordert, ist es empfehlenswert zu wissen, wann Sie Ihren Air Locker verwenden sollten und was Sie von ihm erwarten dürfen.

Dieses Grundverständnis und etwas Erfahrung führen dazu, dass Sie Ihren Air Locker sicher und effektiv einsetzen und damit das meiste aus Ihrem Fahrzeug holen können.

So wie Sie Ihr Fahrzeug niemals ohne Kupplung schalten würden, muss auch das Getriebe des Air Locker vom Drehmoment des Motors gelöst werden, bevor der Sperrmechanismus des Air Locker eingeschaltet wird. Schalten Sie den Air Locker niemals während eines Beschleunigungsvorgangs ein, da dies zur Beschädigung des Sperrmechanismus führen kann. Bedenken Sie auch, dass der Sperrmechanismus des Air Locker bei stehendem Fahrzeug gegebenenfalls nicht sofort einrastet. Sie müssen Ihr Fahrzeug etwas bewegen, bis die Zähne des Sperrmechanismus komplett eingerastet sind und damit das Differential komplett sperren.

Beim Ausschalten des Air Locker bedenken Sie stets, dass sich die Zähne des Sperrmechanismus nur dann entsperren lassen, wenn Sie nicht unter Drehmoment stehen. Ihr Air Locker wurde so konzipiert, dass das Differential selbst bei enormer Belastung gesperrt bleibt. Deshalb muss Ihr Fahrzeug auch bei ausgeschaltetem Air Locker manchmal etwas vor- und zurückgerollt werden, damit der Sperrmechanismus komplett gelöst wird.

Verwendung im Straßenverkehr

ARB Air Locker Sperrdifferentialen haben einen großen Vorteil, den Konkurrenzprodukte nicht einmal ansatzweise besitzen: im Straßenverkehr ist die Verwendung nicht im Geringsten zu spüren.

Bei ausgeschaltetem Sperrmechanismus verhält sich Ihr Air Locker Differential nicht anders als jedes andere Differential, das von den meisten Fahrzeugherstellern standardmäßig verbaut wird. Im Gegensatz zu den meisten Konkurrenzprodukten am Markt sind keine besonderen Fahrkenntnisse oder ein abgestimmtes Fahrverhalten erforderlich.

Wenn Sie keinen Sperrmechanismus benötigen, schalten Sie den/die Air Locker und Ihren Luftkompressor einfach aus. Die speziell von ARB angebotenen Luftkompressoren für den Offroad-Einsatz besitzen einen Isolierschalter, der sicherstellt, dass Ihr(e) Air Locker nicht eingeschaltet werden, ohne dass der Isolierschalter des Luftkompressors angeschaltet ist. Wir empfehlen daher dringend die Verwendung eines Isolierschalters für alle Fahrzeuge, die im Straßenverkehr betrieben werden.

BEDIENUNGSANLEITUNG (Fortsetzung) ...

Verwendung im Offroad-Einsatz

Ebene Fahrbahn mit hoher Traktion – so lange alle Räder Kontakt zu einer Fahrbahn mit hoher Traktion bzw. Haftreibung besitzen, ist das Sperren eines Differentials nicht notwendig und bringt unnötige Belastung auf Ihren Antrieb. Die Verwendung von Sperrdifferentials in Terrains mit hoher Traktion ist vor allem an der Vorderachse niemals zu empfehlen, da hohe Drehmomentbelastungen auf die Achswellen wirken. In diesen Fällen sollte der Air Locker bis zu dessen Einsatznotwendigkeit ausgeschaltet bleiben

Ebene Fahrbahnen mit niedriger Traktion – der Verlust der Traktion bzw. Haftreibung kann bei entsperrem Differential zum Kontrollverlust des Fahrzeugs führen, da die Traktion ungleichmäßig auf alle Achsen verteilt wird. Die Fahrzeugkontrolle im Offroad-Einsatz kann bei Matsch, Schnee, Wasser, Geröll oder anderen Ursachen für niedrige Traktion durch den Einsatz eines gesperrten Air Locker enorm gesteigert werden. Bedachtes Antriebs- und Lenkverhalten hält Ihr Fahrzeug in ständiger Bewegung und fährt Sie dahin, wo sie es hinlenken.

Unebenes Terrain – Felsklettern, Flussdurchquerungen und weitere herausfordernde Formen des Offroad-Einsatzes können es unmöglich machen, dass alle vier Räder Bodenkontakt behalten. Die Verwendung des Air Locker Sperrdifferentials ist oft die einzige Alternative zu einem Zugseil oder einer Winde. Planen Sie Ihren Weg über solche Hindernisse mit Bedacht, damit Sie die Gravitationskontrolle über Ihr Fahrzeug nicht verlieren und es sich nicht überschlägt. Verwenden Sie wenn möglich niedrige Gänge und vermeiden Sie durchdrehende Räder.

Bergauffahrt – Versuchen Sie Ihr Fahrzeug geradeaus nach oben zu steuern und halten Sie den Air Locker eingeschaltet, um einen konstanten Antriebsdruck auf den Achsen zu behalten. Versuchen Sie so zu fahren, dass die Räder nicht durchdrehen. Die Verwendung eines Air Locker an der Vorderachse hängt stark von der Art des Terrains und Ihrer Einschätzung der Lage ab.

Bergabfahrt – so wie bei allen Bergfahrten ist geradeaus nach unten die bevorzugte Art der Fortbewegung. Verwenden Sie wenn möglich immer die Motorbremsleistung gegenüber der Fußbremse. Schalten Sie den hinteren Air Locker an, sobald Sie sich bewegen.

Quergefälle – beim Seitwärts-Befahren von Quergefälle auf Untergrund mit niedriger oder unvorhersehbarer Traktion (eine Situation, die besser vermieden werden sollte), lassen Sie beide Air Locker entsperrt. Wenn beide Räder synchron zusammenarbeiten, kann dies eher zum Rutschen führen. Bei entsperrter Achse kann jedes Rad individuell seinen tiefsten Haftpunkt finden. Minimieren Sie das Durchdrehen der Räder und bremsen Sie nicht unnötig. Dies lässt Ihre Reifen so gut wie möglich auf losem Untergrund die Traktion zu bewahren.

Sand- und Strandfahrt – bedenken Sie, dass Sand- und Strandfahrten sehr wenig Traktion bieten und durchdrehende Räder schnell Löcher schaufeln, aus denen Sie sich schwer wieder befreien können. Bedenken Sie außerdem, dass Fahren in tiefem, losem Sand volle Aufmerksamkeit erfordert. Meist bekommen Sie keine zweite Chance bei solchen Fahrten – aktivieren Sie Ihre Air Locker, schalten Sie soweit herunter, dass Sie sicher gehen können, dass Sie nicht weiter herunter schalten müssen, wenn Sie einsinken und lassen Sie beide Air Locker die gesamte Fahrt eingeschaltet.

Schnee – im Schnee kann Ihr Fahrzeug sehr schnell Traktion verlieren. Unkontrolliertes Lenkverhalten und durchdrehende Räder anstatt Fortbewegung sind die Folge. Ein eingeschalteter Air Locker hilft Ihnen, sich über die Hindernisse hinweg zu bewegen. Einige Fahrer bevorzugen es, den Air Locker während der gesamten Fahrt durch Schnee eingeschaltet zu lassen. Bedenken Sie jedoch: ein eingeschalteter Air Locker verändert die Wirkung des Lenkvorgangs, insbesondere bei Verwendung eines vorderen Air Locker. Fahren Sie deshalb am Anfang besonders vorsichtig und langsam und geben Sie sich etwas Zeit, sich an diese Wirkung zu gewöhnen. Erst danach sollten Sie sich an größere Herausforderungen wagen.

Motorsport – gesperrt oder entsperrt, Motorsport-Champions weltweit verwenden den Air Locker. Gleichzeitig würden wenige exakte Empfehlungen geben, wie und wann der Air Locker verwendet werden sollte. Am besten ist es, selbst etwas Erfahrung in der Nutzung des Air Locker zu sammeln und selbst die individuell effektivste Einsatzstrategie für das betreffende Fahrzeug und den eigenen Fahrstil zu bestimmen.

BEDIENUNGSANLEITUNG (Fortsetzung)...

Sicherheitshinweise – Bitte gründlich lesen!

Ihr ARB Air Locker wurde als Sicherheitserweiterung für die Verwendung in Ihrem Fahrzeug konzipiert. Während die Fahreigenschaften Ihres Fahrzeugs ausnahmslos erhalten bleiben, steht Ihnen zusätzlich eine Erweiterung per Knopfdruck zur Verfügung, mit der Sie und Ihre Mitreisenden sicher durch Terrain gelangen, welches Sie sonst nicht hätten passieren können. Air Locker Differentiale lassen sich leicht bedienen und sind äußerst sicher, wenn sie korrekt verwendet werden. Dennoch sollten einige Punkte beachtet und befolgt werden, um die Sicherheit für Sie und Ihre Mitreisenden zu maximieren.

- Das Fahren auf Fahrbahnen mit hoher Haftreibung (z.B. trockene Straßen, Bitumen, Sandstein) und eingeschaltetem Air Locker bewirkt eine Beanspruchung der Antriebskomponenten und kann zur Beschädigung Ihres Fahrzeugs führen. Sperren Sie Ihre(n) Air Locker nur, wenn notwendig und bei beschränkter Haftreibung.
- Ein eingeschalteter Air Locker beeinflusst die Lenkwirkung Ihres Fahrzeugs, selbst wenn nur an der Hinterachse ein Air Locker verbaut ist. Stellen Sie sicher, dass Sie sich genügend Zeit nehmen, um sich mit den Auswirkungen eines gesperrten Differentials auseinander zu setzen. Dies sollte stattfinden, bevor Sie sich, Ihre Mitreisenden oder Ihr Fahrzeug einem Risiko aussetzen.
- Die Air Locker Kippschalter sollten sich immer in leichter Erreichbarkeit des Fahrers befinden. Gleichzeitig dürfen Sie nur dort montiert werden, wo sie nicht aus Versehen vom Fahrer, Ihren Mitreisenden oder losen Objekten im Fahrzeug eingeschaltet werden können. Versehentliches Sperren oder Entsperren kann zu Kontrollverlust des Fahrzeugs führen
- Obwohl ARB Air Locker sehr robust sind, sollten sie niemals aktiviert werden, während sie beschleunigen. Die Bewegung des Fahrzeugs oder das Durchdrehen der Räder führen zu Kräften, die am Air Locker wirken und denen der

Air Locker auch bei der Aktivierung des Sperrmechanismus standhalten muss. Ihr Air Locker ist entwickelt worden, diese Kräfte auszuhalten. Beim Beschleunigungsprozess ist das Differential jedoch einem bis zu 100-fachen Drehmoment Ihres Motors ausgesetzt und müsste weiterhin diesen Kräften standhalten, um die Sperrwirkung einzuschalten. Aus diesem Grund aktivieren Sie bitte niemals Ihren Air Locker während eines Beschleunigungsvorgangs und sperren Sie Ihr Differential – soweit möglich – immer bevor Sie Ihr Fahrzeug beschleunigen.

- Obwohl ARB Air Locker sehr robust sind, sollten sie niemals aktiviert werden, während sie beschleunigen. Die Bewegung des Fahrzeugs oder das Durchdrehen der Räder führen zu Kräften, die am Air Locker wirken und denen der Air Locker auch bei der Aktivierung des Sperrmechanismus standhalten muss. Ihr Air Locker ist entwickelt worden, diese Kräfte auszuhalten. Beim Beschleunigungsprozess ist das Differential jedoch einem bis zu 100-fachen Drehmoment Ihres Motors ausgesetzt und müsste weiterhin diesen Kräften standhalten, um die Sperrwirkung einzuschalten. Aus diesem Grund aktivieren Sie bitte niemals Ihren Air Locker während eines Beschleunigungsvorgangs und sperren Sie Ihr Differential – soweit möglich – immer bevor Sie Ihr Fahrzeug beschleunigen.
- Um das Risiko der Beschädigung des Antriebsstrangs und/oder das Risiko des Verlusts der Fahrzeugkontrolle zu reduzieren, verringern Sie immer die Geschwindigkeit, wenn Sie Ihren Air Locker aktivieren und in raues Terrain fahren. Die Fähigkeit, bedachte und methodische Offroad-Fahrtechniken einzusetzen, ist der Hauptnutzen Ihres Air Locker-Einsatzes. Dies führt zur Verlängerung der Lebenszeit aller Antriebsstrangkomponenten.



ARB AIR LOCKER WARTUNGSHINWEISE

Empfohlene Schmierstoffe

ARB Air Locker Differentiale sind ausschließlich unter Verwendung von erstklassigem Material gefertigt, welche die Anforderungen und Standards des Automobilbaus, des Militärs und der Luftfahrtindustrie hinsichtlich Beständigkeit gegenüber kommerziell vertriebenen Schmierstoffen und Additiven einhalten oder übertreffen. In dieser Hinsicht bestehen für Air Locker keine speziellen Anforderungen an Schmierstoffe. Besonderheiten können sich jedoch aus dem bei Ihnen vorhandenen Klima oder dem von Ihnen beabsichtigten Einsatzzweck ableiten. Die untenstehenden Spezifikationen dienen Ihnen als Unterstützung bei der Auswahl eines geeigneten Getriebeöls.

Klima	Höchstes beabsichtigtes Beanspruchungsniveau Ihres Fahrzeugs		
	Leicht bis mittel / Innerstädtisch / Größtenteils im Straßenverkehr	Gelegentlicher Freizeiteinsatz / Leichte Arbeitseinsätze	Heftiger Freizeiteinsatz / Motorsport / Einsatz im Arbeitsbereich
Gemäßigt	API GL-5 90 Mineralisches Getriebeöl oder entspr. Empfehlungen im Fahrzeug-Servicehandbuch	API GL-5 90-140 Synthetisches oder halbsynthetisches EP Getriebeöl	API MT-1 oder SAEJ2360 140 Vollsynthetisches Getriebeöl
Subtropisch	API GL-5 90 Mineralisches Getriebeöl oder entspr. Empfehlungen im Fahrzeug-Servicehandbuch	API GL-5 90-140 Mineralisches, Synthetisches oder halbsynthetisches EP Getriebeöl	API MT-1 oder SAEJ2360 140-250 Vollsynthetisches Getriebeöl
Tropisch	API GL-5 140 Mineralisches Getriebeöl oder entspr. Empfehlungen im Fahrzeug-Servicehandbuch	API GL-5 140 Mineralisches, Synthetisches oder halbsynthetisches EP Getriebeöl	API MT-1 oder SAEJ2360 140-250 Vollsynthetisches Getriebeöl

Empfohlene regelmäßige Wartungsintervalle

Wartungsintervall	Beschreibung der Wartungsarbeiten
Nach den ersten 2.500km (1.500 Meilen) sowie jeweils nach 50.000km (31.000 Meilen) Offroad-Einsatz bzw. nach 75.000km (46.600 Meilen) Straßenbenutzung	Wechseln Sie das Differentialöl aus. Reinigen oder ersetzen Sie die Achsentlüfter. ANMERKUNG: Füllen Sie das Differentialöl bis zum Einfüllloch auf. Drehen Sie das Differential manuell mehrmals um. Füllen Sie anschließend noch einmal bis zum Auffüllloch auf (siehe Spezifikation empfohlene Schmierstoffe). Wenn die Installation der Achsen verändert wurde (z.B. das Fahrzeug wurde höher gelegt) oder es für lange steile Auffahrten verwendet wird, muss ggf. ein Standrohr verwendet werden, um das Füllniveau des Gehäuses zu verändern.
Nach jeweils 12.000km (7.460 Meilen)	Überprüfen Sie das Niveau des Getriebeöls und überprüfen Sie auf Leckstellen.
Nach jeder Benutzung in Wasser und/oder Schlamm	Wechseln Sie das Differentialöl, um die Viskosität zu erhalten und möglicherweise eingedrungenes Wasser, Schlamm oder andere Fremdartikel zu entfernen. Reinigen oder ersetzen Sie die Achsentlüfter.
Nach jeder Benutzung in dichtem Buschland und/oder herausragenden Felsen	Überprüfen Sie alle Bereiche auf der Luftleitung auf Schnitte und Beschädigungen.
Nach jeder anspruchsvollen Benutzung (z.B. nach Wettkämpfen)	Wechseln Sie das Differentialöl, um die Viskosität zu erhalten und möglicherweise eingedrungene Fremdartikel zu entfernen.
Nach 6 Monaten (maximal)	Benutzen Sie den Air Locker, um zu überprüfen, dass er einwandfrei funktioniert. Überprüfen Sie das Luftsystem auf Kondensationswasser oder Öl. Reinigen Sie mit Druckluft, falls erforderlich. Reinigen oder wechseln Sie die Achsentlüfter.

Unterwegsreparatur

ARB Air Locker sind so konzipiert, dass Sie über Jahre problemlos verwendet werden können. Dennoch kann anspruchsvolles Terrain seinen Tribut fordern. So wie Sie sicherlich Ersatzreifen, -sicherungen oder -antriebsriemen usw. mit sich führen, sollten Sie in Erwägung ziehen, ein Lufröhrchen-Service Kit (Art. Nr. ASK001), einige Kabelbinder und einige Werkzeuge mit sich zu führen. Damit sind Sie für eventuelle, unvorhergesehene Beschädigungen am Luftsystem gerüstet.

Siehe Seite 16 zur Übersicht der Original ARB Air Locker Zubehörteile.

FEHLERBEHANDLUNG

Symptom	Mögliche Gründe	Lösung(en)
Im Differentialöl befinden sich kleine Metallpartikel	Beschädigte Lagersitze. Zahnräder im Differential abgenutzt oder beschädigt. Lose Fremdkörper im Differentialgehäuse. Kupplungszahnräder beschädigt durch Aktivierung unter	Untersuchen und ersetzen Sie die beschädigten Lagersitze (siehe Service-Handbuch Fahrzeughersteller). Untersuchen Sie die Zahnräder im Differential, auch das Tellerrad auf Anzeichen der Abnutzung und Beschädigung und ersetzen Sie, wenn nötig. Untersuchen Sie alle Differentialkomponenten auf Beschädigung und ersetzen Sie wenn nötig.
Fremdkörper/größere Partikel im Differentialöl	Motordrehmoment Beschädigungen an den Komponenten im Differential	Untersuchen Sie alle Differentialkomponenten, wie Lager, Tellerrad, Zähne der Zahnräder usw. und reparieren oder ersetzen Sie wenn nötig
Laufgeräusche aus dem Differential	Differentialölstand zu niedrig. Radlager beschädigt oder abgenutzt. Lagersitze beschädigt oder abgenutzt. Inkorrektes Zahnflankenspiel zwischen Zahnradern am Tellerrad. Inkorrekte Vorspannung an Lagersitzen.. Inkorrekte Abstimmung zwischen Zahnradern im Ausgleichskegelrad. Zahnräder/Tellerrad beschädigt.	Füllen Sie Differentialöl bis zum Füllstandniveau auf. Schlagen Sie im Service-Handbuch Ihres Fahrzeugherstellers bzgl. Austausch der Radlager nach. Untersuchen und ersetzen Sie die Lagersitze (siehe Service-Handbuch Fahrzeughersteller). Stellen Sie das Zahnflankenspiel entsprechend der Anweisungen im Service-Handbuch Ihres Fahrzeugherstellers ein. Untersuchen Sie die Lagersitze bzgl. Vorspannung und stellen sie entsprechend der Anweisungen im Service-Handbuch Ihres Fahrzeugherstellers ein. Justieren Sie die Abstände entsprechend der Anweisungen im Service-Handbuch Ihres Fahrzeugherstellers. Untersuchen Sie auf Risse, Bruchstellen, ungleichmäßige Abnutzung und ersetzen Sie die Bauteile falls nötig.
Laufgeräusche aus dem Differential NUR BEI Kurvenfahrten	Radlager beschädigt. Differential-Kegelräder beschädigt. Achsen haben im Differential Kontakt.	Schlagen Sie im Service-Handbuch Ihres Fahrzeugherstellers bzgl. Austausch der Radlager nach. Untersuchen Sie alle Differentialzahnräder und inneren Laufoberflächen auf Zeichen von Beschädigungen und ersetzen Sie Bauteile falls nötig. Untersuchen Sie die inneren Achsenden auf Zeichen von Berührung (außer Kupplungsenden). Falls vorhanden, untersuchen Sie das nötige Achsspiel und das Drucklager.
Zeitweise Geräusche aus dem Differential, die etwa alle 2,5 Meter (8 Fuß) Fahrzeugbewegung unabhängig von der Fahrzeuggeschwindigkeit auftreten	Beschädigungen am Tellerrad. Differential oder Tellerrad laufen unrund. Schrauben zeigen aus Tellerrad heraus. Antriebsrad berührt Differentialkorb.	Untersuchen und ersetzen Sie falls nötig. Untersuchen Sie indem Sie das Zahnspiel in verschiedenen Positionen prüfen und korrigieren Sie es, falls nötig. Untersuchen Sie und korrigieren Sie falls nötig (mit dem korrekten Drehmoment und Gewindedichtmittel). Untersuchen Sie den Abstand zwischen Differential und Antriebsrad, korrigieren Sie falls nötig.



Symptom	Mögliche Gründe	Lösung(en)
Zeitweise Geräusche aus dem Differential, die etwa alle 0,6 Meter (2 Fuß) Fahrzeugbewegung unabhängig von der Fahrzeuggeschwindigkeit auftreten	Beschädigtes oder verbogenes Antriebsritzel (z.B. durch Tellerrad).	Untersuchen und ersetzen Sie Teller-/Kegelradset falls nötig.
Geräusche aus dem Differential beim Abbremsen mit Motorbremse aus beliebiger Geschwindigkeit	Beschädigtes Kegelradlager. Inkorrekte Abstimmung zwischen Zahnradern im Ausgleichskegelrad.	Untersuchen und ersetzen Sie falls nötig. Justieren Sie die Abstände entsprechend der Anweisungen im Service-Handbuch Ihres Fahrzeugherstellers oder des Kegelradherstellers.
Umfangreicher Ölaustritt am Auslass der Magnetspule <i>Anmerkung: Etwas Ölaustritt um die Magnetspule ist völlig normal, weil der Air Locker ein mechanisch geöltes System ist.</i>	Luftdichtungen beschädigt, Oberflächen der Luftdichtungen beschädigt oder abgenutzt Inkorrekt installiertes oder beschädigtes Dichtringgehäuse	Ersetzen Sie die Luftdichtungen. Entfernen Sie das Dichtringgehäuse und untersuchen Sie die Dichtoberfläche. Abgenutzte oder beschädigte Oberflächen sollten gereinigt/poliert oder ersetzt werden. Untersuchen Sie das Dichtringgehäuse auf Beschädigungen und stellen Sie sicher, dass es korrekt entsprechend der Einbauanleitung installiert wurde.
Air Locker aktiviert nur sehr langsam oder gar nicht, wenn Kippschalter betätigt wurde.	Interner mechanischer Schaden oder Blockierung des Sperrmechanismus. Luftschläuche verstopft. Luftkompressor funktioniert nicht. Fehler in der Elektrik. Festsitzende Magnetspule. An-/Absaugventil (falls montiert) arbeitet langsam. Öltemperatur (Klima) unterhalb Herstellerspezifikation. Beschädigte Zähne am Sperrmechanismus.	Öltemperatur (Klima) unterhalb Herstellerspezifikation. Beschädigte Zähne am Sperrmechanismus. Untersuchen Sie das gesamte Luftschläuchchen auf Knick, Beschädigungen, Ölaustritt oder Fremdstoffe, welche die Luftbewegung stören könnten. Stellen Sie sicher, dass die Luft frei durch das Luftschläuchchen geblasen wird. Stellen Sie sicher, dass der Kompressor funktioniert und genügend frische Luft mit einem Druck von 85PSI zuführt. Überprüfen Sie auf defekte Sicherungen oder Relays am Kompressor. Prüfen Sie alle elektrischen Verbindungsstücke zu Schaltern und der Magnetspule. Die Magnetspule sollte offen sein und freien Luftfluss ermöglichen, wenn Kippschalter aktiviert ist. Reinigen oder ersetzen Sie die Magnetspule falls nötig. Kleine Verzögerungen sind bei Ventilen normal, wenn die Verzögerungen zu lang sind, muss das Ventil ausgetauscht werden. Verwenden Sie das korrekte Öl für den Einsatz in der Klimaregion, in der das Fahrzeug verwendet wird. Zähne können durch die Aktivierung des Sperrmechanismus beim Beschleunigen beschädigt worden sein. Ersetzen Sie ggf. die beschädigten Zahnräder.

Symptom	Mögliche Gründe	Lösung(en)
Air Locker entsperrt nicht, wenn Kippschalter auf OFF gesetzt wird.	Räder unter Drehmoment.	Während der Kippschalter des Air Locker auf OFF steht, die Räder auf geradeaus zeigen, bewegen Sie das Fahrzeug langsam vorwärts und rückwärts bis der Spermechanismus entsperrt.
	Fehler in der Elektrik.	Untersuchen Sie alle elektrischen Verbindungen. Falls nötig können Sie das Lufröhrchen manuell vom Luftkompressor lösen.
	Auslass der Magnetspule (Auslass #3) blockiert.	Entfernen Sie alle Blockierungen vom Auslass der Magnetspule, welcher sich in der Mitte des runden Knopfes an der Oberseite der Magnetspule befindet (Auslass #3).
	Magnetspule sitzt fest.	Reinigen oder ersetzen Sie die Magnetspule.
	Interne Beschädigungen.	Untersuchen Sie das Differential auf Beschädigungen oder mögliche Fremdkörper. Reparieren oder ersetzen Sie Teile falls nötig.
	Magnetspule falschherum installiert.	Passen Sie die Installation der Magnetspule entsprechend an, Auslass # 1 muss mit der Luftversorgung verbunden werden.
Luft strömt permanent aus der Magnetspule bis der Air Locker-Schalter eingeschaltet ist.	Magnetspule ist falsch herum eingebl.	Montieren Sie die Magnetspule so, dass der Auslass # 1 mit dem Lufröhrchen verbunden ist und Auslass # 2 mit dem Air Locker verbunden ist.
Air Locker entsperrt nur sehr langsam wenn er ausgeschaltet wird.	Lufröhrchen verstopft.	Untersuchen Sie die gesamte Länge des Lufröhrchens auf Knicke, Quetschungen oder Fremdkörper, die dafür sorgen, dass der Luftfluss gemindert wird.
	Magnetspulen Auslass # 3 blockiert.	Überprüfen Sie, ob Öl im Lufröhrchen ist und säubern Sie es falls nötig. Stellen Sie sicher, dass die Luft problemlos aus Auslass # 3 entweichen kann, wenn der Air Locker ausgeschaltet wird.
	Schottverschraubung zu fest angezogen/überdreht.	Demontieren Sie die Schottverschraubung und überprüfen Sie auf Kupferspäne. Schneiden Sie die abgedrehte Stelle ab und montieren Sie die Schottverschraubung erneut fingerfest.
Air Locker sperrt wenn der Klickschalter auf OFF-Position steht und entsperrt wenn Kippschalter auf ON-Position steht.	Schalterabdeckung falsch herum montiert.	Entfernen Sie vorsichtig die Schalterabdeckung und setzen sie in die korrekte Position. Ein spezielles Werkzeug ist dafür von Carling Technologies erhältlich, um diesen Arbeitsschritt zu erleichtern.
Luftundichtigkeit an der Schottverschraubung.	Schottverschraubung zu wenig festgezogen, um luftdicht abzuschließen.	Ziehen Sie die entsprechenden Verschraubungen fingerfest an.
	Abgenutzte oder beschädigte Komponenten an der Schottverschraubung.	Ersetzen Sie alle beschädigten Dichtungen, ersetzen Sie möglicherweise beschädigte Lufröhrchen.
Undichtigkeit an der Magnetspule	Verschmutzungen in der Magnetspule.	Demontieren Sie die Magnetspule und säubern sie gründlich.
	Magnetspule beschädigt (z.B. Bruch, Verbiegung).	Ersetzen Sie die Magnetspule.
	Verschraubungen zu lose oder zu fest, um eine ausreichende Dichtigkeit zu erzeugen.	Untersuchen Sie die Verschraubungen und verwenden Sie falls nötig Gewindedichtmittel beim Festziehen der Verschraubung.

Symptom	Mögliche Gründe	Lösung(en)
Luftkompressor läuft STÄNDIG weiter	Luftkompressor ist defekt. Druckausschalter ist defekt. Leck im Luftsystem, z.B. Luftsystem erreicht nicht den Ausschaltdruck.	Stellen Sie sicher, dass der Kompressor korrekt funktioniert und in der Lage ist, den Ausschaltdruck zu erreichen. Verwenden Sie eine Messuhr/ Druckmesser und stellen Sie sicher, dass der Druckausschalter korrekt funktioniert. Reparieren Sie die undichte Stelle.
Luftkompressor läuft ständig, aber NUR wenn Air Locker eingeschaltet ist.	Undichtigkeit im Luftsystem. Undichtigkeit im Differentialgehäuse. Verschmutzungen im Magnetspulenventil.	Untersuchen Sie das Luftröhrchen und alle Luftverbindungen auf Undichtigkeiten. Verwenden Sie dazu eine Seifen-Wasserlauge. Entfernen Sie den Einfüllstöpsel und lauschen Sie auf Luftaustlass-/Blasgeräusche, wenn der Luftfluss eingeschaltet ist. Untersuchen Sie die Schottverschraubung und das Luftröhrchen des Dichtringgehäuses im Differentialgehäuse und ersetzen/repарieren Sie die Dichtungen falls nötig. Demontieren und reinigen Sie das Magnetspulenventil.
Luftkompressor läuft ständig, aber NUR wenn Fahrzeug unter Drehmoment	Zu geringe Vorspannung an den Lagern	Korrigieren Sie die Vorspannung mit den Einstell-Distanzscheiben oder der Einstellmutter entsprechend den Angaben im Service-Handbuch Ihres Fahrzeugs. Testen Sie unter Nutzung der Bremsen.
Undichtigkeit im Inneren des Differentialgehäuses. <i>Anmerkung: Leckstellen können mit Hilfe eines Luftröhrchens, das als Stethoskop dient, aufgefunden werden.</i>	Pneumatische(s) Dichtung(en) beschädigt. Beschädigtes Luftröhrchen am Dichtringgehäuse (z.B. inneres Kupferröhrchen). Beschädigungen von gebrochenem Achsschaft.	Lokalisieren und ersetzen Sie beschädigte Dichtungen mit Hilfe des Stethoskops oder einer Seifen-Wasser-Lauge. Inspizieren und ersetzen Sie es falls nötig. Stellen Sie sicher, dass kein Kontakt zwischen Luftröhrchen und den inneren bewegliche Teilen existiert. Untersuchen Sie die Innenseiten der Achsrohre am Air Locker auf Beschädigungen, die durch einen gebrochenen Schaft verursacht worden. Ersetzen Sie Komponenten falls nötig.
Keine Beleuchtung an den Schaltern, wenn die Frontscheinwerfer angeschaltet sind.	Schalterbeleuchtung nicht korrekt an die Armaturenbrettbeleuchtung angeschlossen. Leuchtmittel sind defekt. Schalterabdeckung falsch herum montiert.	Konsultieren Sie die Einbauanleitung zur korrekten Verkabelung, siehe Schaltpläne. Reinigen Sie alle Verbindungsstücke der Leuchtmittel und ersetzen sie falls nötig. Entfernen Sie vorsichtig die Schalterabdeckung und setzen sie in die korrekte Position.



ORIGINAL-ARB AIR LOCKER ZUBEHÖRTEILE

Air Locker HochleistungsLufröhrchen-Kit- Art. Nr. HDAL

Dieses für den Hochleistungsseinsatz konzipierte Lufröhrchen-Kit hält der Abnutzung und dem Abrieb im Offroad-Bereich besser stand und kann direkt an Ihrem existierenden Air Locker-Differential installiert werden.

Air Locker 5mm Schottverschraubungs- Kit –

Art. Nr. 170111

Es ist sinnvoll, einige Ersatzteile auf Vorrat zu haben, wenn Sie sich in unbekanntes Offroad-Terrain begeben. ARB empfiehlt Ihnen, diese Ersatz-Schottverschraubung mitzuführen.

Air Locker Schalter-Kit – Art. Nr. ALSB1/2/3

ARB's Original-Schalterplatten sind schwarz pulverbeschichtet für ein dauerhaft-hochwertiges Aussehen. Sie passen perfekt zu Ihren ARB-Kontrollschaltern oder Ihrem ARB Luftkompressor-Isolierschalter. Kits beinhalten 1,2 oder Gruppenschalter (ALSB1, ALSB2, ALSB3).

ARB Onboard Luftkompressor-Kit (klein) –

Art. Nr. CKSA12

Das Luftaktivierungssystem ist am Fahrzeug montiert und für die Sperrung Ihres ARB Air Lockers konzipiert worden. Der (kleinere) Luftkompressor-Kit beinhaltet einen 12V Luftkompressor mit automatischem Druckschalter, Montagehalterung (der verschiedene Einbaupositionen ermöglicht) und -material, ON/OFF-Schalter und einen vereinfachten Air Locker-Einsteck-Kabelbaum.

ARB Onboard Luftkompressor-Kit (medium) – Art. Nr. CKMA12/24

Der ARB Luftkompressor mit besonders hohem Luftausstoß wurde speziell für die

ARB Air Locker Differentiale entwickelt. Der Luftkompressor-Kit beinhaltet einen 12V/24V Luftkompressor mit automatischem Druckschalter, 12V 40A Relay, Montagehalterung und -material, ON/OFF-Schalter und einen Air Locker-Einsteck-Kabelbaum.

ARB Onboard Luftkompressor-Kit (doppelt) – Art. Nr. CKMTA12/24

Das 100%-Hochleistungs-, Doppelmotordesign liefert perfekte Luftversorgung für schnelle Aktivierungsvorgänge und wird mit allen notwendigen Bauteilen ausgeliefert. Das Kit ist in Leichtbauweise aus Materialien für höchste Belastungen gefertigt, arbeitet geräuscharm und besticht durch verlängerte Laufleistung.

Verlängerungsschlauch – Art. Nr. 171301

Verwenden Sie diesen Verlängerungsschlauch in Kombination mit dem ARB Aufpump-Kit (171302) zum Aufpumpen von Reifen an sehr großen Fahrzeugen oder wenn Sie eine Luftversorgung an einer Position benötigen, die mit dem Standard-Lufröhrchen nicht zu erreichen ist.

Luftkompressor Aufpump-Kit – Art. Nr. 171302

Verwenden Sie Ihren ARB Luftkompressor mit diesem Aufpump-Kit zum Aufpumpen Ihrer Reifen, Luftmatratzen, Wasserspielzeuge usw. Dieses Aufpump-Kit passt perfekt zu allen ARB Luftkompressoren und ist leicht zu installieren.

Lufttank – Art. Nr. 171601

Der 4L (1 Gallone) Aluminium-Lufttank passt ideal zu allen ARB Hochleistungs- und Doppelmotor- Luftkompressoren sowie einer Reihe weiterer Kompressoren. Er besitzt zwei NPT Anschlüsse (In- und Ausfluss) mit vorinstallierten JIC 4-Teilen und kann bis zu einem maximalen Arbeitsdruck von 150PSI (1030kPa) betrieben werden.

**Air Locker Luftablassventil-Kit –
Art. Nr. 170110**

Das Druckknopf-betriebene Luftablassventil-Kit ist ein nützliches Zubehörteil zur Reinigung des Differential-seitigen Luftröhrchens von Schmutz, Feuchtigkeit und Fremdstoffen sowie zur Umleitung der Luftablassposition.

**Lagerabzieher-Kit –
Art. Nr. 0770001**

Der speziell konzipierte Lagerabzieher ermöglicht die einfache Demontage des Differential-Walzenlagers sowie die einfache Entfernung der Original-Lager mit verminderter Beschädigungsgefahr.

**Einstellmutternzange –
Art. Nr. 0770002**

Diese Einstellmutternzange kann für die einfache und korrekte Einstellung der Vorspannung bei allen ARB-Differentialen mit Einstellmuttern aber auch den meisten Original-Differentialen verwendet werden.

**Differentialspreizer –
Art. Nr. 0770003**

Um die nötige Lager-Vorspannung zu erzeugen, wurde dieser Differentialspreizer entwickelt, der bei den meisten Differentialen mit Einstellstanzscheiben verwendet werden kann. Er erlaubt eine sichere und kontrollierte Spreizung mit minimalem Beschädigungsrisiko.

**Scheibenschlüssel –
Art. Nr. 0770004**

Dieser Scheibenschlüssel dient zur Installation und Wartung von Einstellstanzscheiben in den meisten gängigen Differentialen. Mit Hilfe des Scheibenschlüssels kann die Krafteinwirkung der Stanzscheiben gleichmäßig verteilt werden. Auch schmalere Stanzscheiben können gleichmäßig in ihre Position geklopft werden, selbst an Stellen an denen eine Montage sonst unmöglich wäre.

**Messuhr –
Art. Nr. 0770005**

Diese Messuhr ermöglicht eine einfache und effektive Luftdruckmessung. Weiterhin kann damit Druckabbau im Luftsystem des ARB Air Lockers oder im Luftkompressor leicht festgestellt werden.

Verteiler-Kit –

Art. Nr. 171503

Dieses Verteiler-Kit arbeitet nahtlos mit dem ARB Luftkompressor mit Doppelmotor zusammen. Es ermöglicht eine einfache Installation von Air Locker Magnetspulen an der Luftversorgung (z.B. Luftkompressor oder Gasflasche). Mit einem Arbeitsdruck von 150PSI (1030kPa) versorgt der Verteiler-Kit verschiedene Anschlüsse als auch das ARB Aufpump-Kit (171302). Mit dem Verteiler-Kit wird das Aufpumpen von Reifen durch Ihren On-board-Luftkompressor noch vielseitiger nutzbar und kann auch zur Neupositionierung des Aufpump-Kit Verbindungspunktes verwendet werden.

**Differential-Entlüftungs-Kit –
Art. Nr. 170112**

Für den speziellen Einsatz im ARB Air Locker konzipiert, schützt dieses Entlüftungs-Kit gegen das Eindringen von Wasser bei Wasserdurchfahrten.

**Luftröhrchen-Service-Kit –
Art. Nr. ASK001**

Mit diesem Service-Kit lässt sich das ARB Air Locker Luftröhrchen schnell und einfach reparieren, ohne dass das Luftröhrchen selbst komplett ersetzt werden muss.

**Luftröhrchen-Luftauslasskit –
Art. Nr. AEK001**

Dieses Luftauslasskit ermöglicht es bei Fahrzeugen, in denen der Kompressor im Fahrzeug montiert wird, den Luftauslass-Anschluss Ihrer Kompressor-Magnetspule aus dem Fahrzeug heraus zu verlegen.

ARB AIR LOCKER 5- JAHRESGARANTIE

ARB gibt für alle ARB-Produkte eine auf die Garantiedauer befristete Garantie auf Verarbeitung und Material. Wenn fehlerhafte Verarbeitung oder fehlerhaftes Material in der Garantiedauer auftreten, ersetzt oder repariert ARB das defekte ARB-Produkt.

Die Garantieansprüche gelten für den Kunden zusätzlich zu den gesetzlichen Anspruchsrechten auf Produkte und Dienstleistungen.

1) In dieser Garantie steht:

- **ARB** für ARB Corporation Limited (ABN 31 006 708 756) in 42-44 Garden St, Kilsyth Victoria 3137, Australien.
- **ARB-Händler** für ein Handelsunternehmen, welches von ARB autorisiert wurde, ARB- Produkte zu verkaufen und zu montieren.
- **ARB-Produkt** für Produkte, die durch ARB hergestellt wurden oder für die ARB der exklusive Lieferant ist.
- **Produktinformationen** für alle Informationen zu einem ARB-Produkt, die in einem der mit dem ARB-Produkt ausgelieferten Dokumente enthalten sind: Benutzeranleitung, Service-Handbuch, Herstelleranleitung, Hinweisschilder am ARB-Produkt.
- **Garantiedauer** im Zusammenhang mit einem ARB-Produkt für die Zeitdauer, in der eine Garantie gegen Verarbeitungs- oder Materialdefekte besteht und welche in Punkt 8. definiert ist.

2) Um einen Garantieanspruch erheben zu können, muss der Kunde:

- a) das ARB-Produkt entsprechend der Produktinformationen montiert haben.
- b) das ARB-Produkt einer normalweise üblichen Pflege und Wartung unterzogen haben (einschließlich der in den Produktinformationen beschriebenen Pflege- und Wartungshinweise)
- c) einen Kaufbeleg zum ARB-Produkt vorweisen können.
- d) einen Garantieanspruch in der Garantiedauer erheben.

3) Die Garantie wird nicht gewährt, wenn:

- a) das ARB-Produkt ungewöhnlicher, unsachgemäßer oder fahrlässiger Verwendung ausgesetzt war.
- b) das ARB-Produkt inkorrekt, anders als bei einem ARB-Händler üblich, montiert wurde.
- c) das ARB-Produkt einer Belastung ausgesetzt wurde, die über die in den Produktinformationen beschriebenen Belastungen hinausgeht.

- d) am oder im ARB-Produkt keine Original-Komponenten verwendet wurden.
- e) das ARB-Produkt an einem modifizierten Fahrzeug verwendet wurde,
welches nicht in den Produktinformationen oder durch einen ARB-Händler genehmigt wurde.
- f) der Defekt am ARB-Produkt in Rennen oder Wettbewerben entstanden ist.
- g) das ARB-Produkt außerhalb der in den Produktinformationen beschriebenen Anforderungsbedingungen benutzt wurde.
- 4) Um einen Garantieanspruch zu erheben, muss:
 - a) das ARB-Produkt zum nächstgelegenen ARB-Händler gebracht werden. Alternativ können Sie ARB kontaktieren, um einen Termin bei einem ARB-Händler zur Inspektion des ARB-Produkts zu vereinbaren.
 - b) ein Kaufbeleg für das ARB-Produkt zum ARB-Händler mitgebracht werden.
 - c) ARB Zeit gegeben werden, um den Garantieanspruch zum ARB-Produkt zu prüfen.
- 5) Wenn ARB den Garantieanspruch anerkennt, wird ARB den Defekt beheben.
- 6) Ausgaben, die dem Kunde durch die Erhebung des Garantieanspruchs entstehen, sind vom Kunde zu tragen.
- 7) Die Garantie wird gegeben von:
ARB Corporation Limited
42-44 Garden Street Kilsyth VIC 3137, Australia
Phone: (03) 9761 6622
Fax: (03) 9761 6807
www.arb.com.au
- 8) Die Garantiedauer in der ein Defekt am ARB-Produkt auftreten und in der ein Kunde einen Garantieanspruch erheben kann, ist 5 Jahre. Wenn das ARB-Produkt kommerziell genutzt wird, z.B. im industriellen Einsatz, im Bergbau oder in einem Mietwagen, beträgt die Garantiedauer maximal 1 Jahr. Die Garantiedauer beginnt mit dem Datum des Kaufs.
- 9) Die in diesem Dokument beschriebene Garantie gegen Defekte ersetzt alle anderen Garantien gegen Defekte oder freiwilligen Garantien, die auf Produkte gegeben werden.

Für unsere Produkte besteht eine Garantie, die unter Australischem Recht nicht ausgeschlossen werden kann. Sie haben bei schwerwiegenden Fehlern Recht auf Ersatz oder Erstattung sowie einen Anspruch auf Kompensation bei absehbarem Verlust oder Schaden. Sie haben außerdem Anspruch auf Reparatur oder Ersatz, wenn unsere Produkte keine akzeptable Qualität aufweisen.



Head Office:

ARB Corporation Limited
42-44 Garden Street
Kilsyth, Victoria 3137
AUSTRALIA

Tel: +61 3 9761 6622
Fax: +61 3 9761 6807
Web: www.arb.com.au

Email:
Enquiries within Australia
sales@arb.com.au

International enquiries
exports@arb.com.au

North, Central & South
American Enquiry Centre:
Air Locker Inc.
720 SW 34th Street
Renton, WA 98055 4814
USA

Tel: (425) 264 1391
Fax: (425) 264 1392
Web: www.arbusa.com
Email: sales@arbusa.com